

Frankfurt am Main, 6. Mai 2010

Betriebsratswahlen 2010

Deutliche Zugewinne für die GDL

Mit der Wahl der GDL-Betriebsräte haben sich die Beschäftigten in den Eisenbahnverkehrsunternehmen für eine starke, unbestechliche und vor allem erfolgreiche Interessenvertretung entschieden. Die GDL dankt allen Wählern für das in sie gesetzte Vertrauen. Sie begreift das klare Votum zugleich als Auftrag, den Kampf gegen Lohndumping auf dem Rücken des Fahrpersonals fortzusetzen. Dieses Wahlergebnis ist eine hervorragende Grundlage für die Durchsetzung eines Flächentarifvertrages im Eisenbahnsektor in Deutschland.

Mit Abschluss der Betriebsratswahlen 2010 in den meisten Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) wird deutlich, dass die GDL erhebliche Mandats- und Stimmenzuwächse erzielen konnte. So vertreten im DB-Konzern künftig circa 320 GDL-Mitglieder die Interessen der Beschäftigten vor allem in den drei Transportgesellschaften des DB Konzerns – das sind über 25 Mandate mehr als im Jahr 2006. Dieser Erfolg ist umso höher zu bewerten, da insgesamt weniger Betriebsratsmandate im gesamten Konzern zu vergeben waren.

Aber auch in vielen privaten EVU hat die GDL deutliche Stimmenzuwächse erkämpfen können und stellt in zahlreichen neuen Betrieben die Mehrheit. Weitere Betriebsratsmandate erzielte die GDL erstmalig in verschiedenen Unternehmen aus dem Bereich Stadtverkehr.